

Monitor Q 2 2023

Transaktionsorientierte Rechtsberatung

Im Umbruch

Das zweite Quartal dieses Jahres unterschied sich in vielem von Q1: Große Transaktionen mit hohen Werten waren gut vertreten, während gleichzeitig unsere Indikatoren für den Marktumfang noch einmal leicht nachgaben. Kapitalmarktsachverhalte beschäftigten nach einer längeren Flaute wieder mehr Kolleg*innen, gleichzeitig wurden große Restrukturierungen abgeschlossen (weitere mögen folgen). Die Zukunftsthemen Energie, Mobilität und Technologie sind weiter stark vertreten, aber auch der Russland-Exit von Corporates beschäftigt weiter die Anwaltschaft. Möglicherweise neigt sich der krisenbedingte Umbau dem Ende zu, und in HJ 2 müssen neue Impulse stärker für Beschäftigung sorgen als zuletzt.

Marktumfang: Leichter Rückgang

- Die Zahl der Transaktionen ist noch einmal zurückgegangen, während die der gemeldeten Berufsträger fast konstant blieb und somit einem typischen Jahresverlauf entsprach (s. Grafiken rechts). Dieser Wert wäre noch deutlich geringer ausgefallen, hätten wir nicht lange laufende Restrukturierungen wegen neuer Wendungen nochmals aufgenommen.

Arbeitsintensive Transaktionen: Weit überdurchschnittlich (S. 3)

- Die Zahl der Transaktionen, für die 25 oder mehr Berufsträger gemeldet wurden, war mit 38 auch im Kontext der lebhaften letzten Jahre überdurchschnittlich. Sie beschäftigten fast 40% der gemeldeten Berufsträger, ein weit überdurchschnittlicher, fast rekordträchtiger Wert.

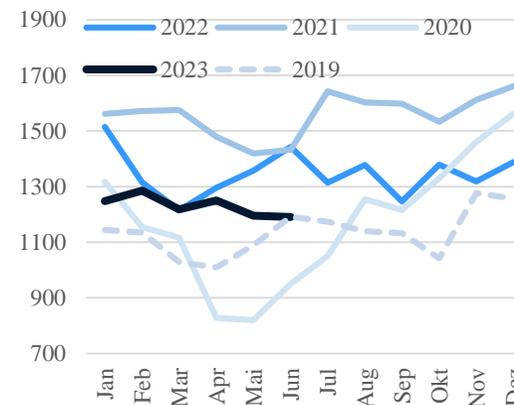
Deutsche Strategen und US-Finanzinvestoren am sichtbarsten (S. 3)

- Deutsche Investoren waren die wichtigsten Akteure, gefolgt von US-Finanzinvestoren und Kollegen aus Europa. Chinesen standen hinter drei arbeitsreichen Transaktionen – ein länger nicht erreichter Wert.

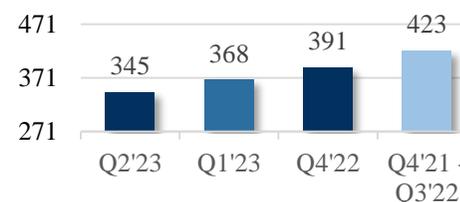
Infrastruktur, Industrie und Gesundheit im Mittelpunkt. (S. 3)

- Anders als im ersten Quartal spielten Pharma und Gesundheit bei den arbeitsreichen Transaktionen wieder eine größere Rolle. Infrastruktur und Energiesektor absorbieren weiter viel Geld, ebenso Investitionen in klassische Industrieunternehmen.

Gemeldete Berufsträger (Top 80*)
Gleitender Dreimonatsdurchschnitt



Gemeldete Transaktionen (Top 80)



Werte aus den Quartalen der Jahre 2015 – 2020
(von oben nach unten: Höchster Wert,
Mittelwert, niedrigster Wert)

Inhaltsverzeichnis

Seite 1	Übersicht
Seite 2	Arbeitsreiche Transaktionen mit 25 oder mehr gemeldeten Berufsträgern - Liste
Seite 3	Arbeitsreiche Transaktionen – Branchen, Kennzahlen
Seite 4	Indikatoren Kanzleigruppen
Seite 5	Indikatoren einzelne Kanzleien
Seite 6 ff	Weitere Daten
Seite 17 f	Erläuterungen

* Top 80: S. Erläuterungen S. 16

Arbeitsreiche Transaktionen (25+ Berufsträger): Top 20*

Transaktionsgegenstand	Beteiligte Kanzleien**	BT**
Adler*** Restrukt., Refinanzierung	Ashurst, Hengeler Mueller, White & Case	99
TransnetBW Infrastrukturbeteiligung	Clifford Chance, Freshfields, Gleiss Lutz, Heussen, Kümmerlein, Linklaters, <i>OHS Ohnleiter ...</i> , PwC Legal, Rosin ..., Watson Farley, White & Case	91
Viessmann Klimasparte Strat. Unternehmenskauf	Clifford Chance, <i>Greenfort</i> , Hengeler ..., Linklaters	68
Leoni*** Übernahme in Krise	Allen & Overy, Clifford Chance, Dentons, Freshfields, Gleiss Lutz, Görg, Hengeler ..., Kirkland ..., Latham & Watkins, Linklaters	63
AirPlus Strat. Unternehmenskauf	Freshfields, Gleiss Lutz	60
Software AG Buy-out, öffentliche Übernahme	Allen & Overy, Clifford Chance, Gleiss Lutz, Hengeler ..., Klaus-Dieter Stephan	59
Lufthansa Catering (außereuropäisch) Buy-out	Baker & McKenzie, Clifford Chance, Herbert Smith ..., Hogan Lovells, Kümmerlein, Lubberger Lehment	58
Vonovia (Südewo) Beteiligung Immobilienportfolio	Dentons, Freshfields, Latham & Watkins, <i>Lennert Schneider ...</i>	54
Flughafen Hahn Strat. Unternehmenskauf aus Insolvenz	Brinkmann, Heuking Kühn ..., Kapellmann, König, <i>Möller Theobald ...</i> , Müller-Wrede, Raue, Taylor Wessing, WilmerHale, Wohlleben ...	48
Messer Konsolid. Konzernstruktur	EY, Hengeler ..., Kirkland, Latham & Watkins	47
SimCorp Öff. Übernahmeangebot, nachfolgende Umgruppierung	Allen & Overy, Hengeler Mueller, Linklaters, Milbank, Sullivan & Cromwell	46

Transaktionsgegenstand	Beteiligte Kanzleien**	BT**
1KOMMA5° VC-Finanzierung	CMS Hasche, Ebner Stolz, Orrick, Osborne Clarke, P+P Pöllath	46
HCS Strat. Unternehmenskauf, PE-Exit	Clifford Chance, Freshfields	45
Green Mobility Sec. Buy-out	Arqis, Baker Tilly, Gleiss Lutz, Heuking ..., Hogan Lovells, P+P Pöllath, Sidley Austin	45
Volkswagen Russland Strat. Unternehmenskauf	Gleiss Lutz, Linklaters	42
BBS Automation Strat. Unternehmenskauf, PE-Exit	Bird & Bird, Freshfields, Hengeler ..., Hogan Lovells, Milbank, PwC	41
Baxter (Biopharma-Sparte) Buy-out	Baker & McKenzie, Cleary Gottlieb, Flick Gocke ..., Hengeler ..., Sullivan & Cromwell	39
Office People Sec. Buy-out	CMS Hasche ..., Gleiss Lutz	39
Benteler*** Finanzielle Restrukturierung	Allen & Overy, Clifford Chance, Dentons, Latham & Watkins, Milbank Tweed, White & Case	38
Inland-Kliniken (Rendsburg, Eckernförde) Strat. Unternehmensk. aus Krise	BRL Boege ..., Cornelius + Krage, Eckert, Endemann Schmidt, Heuking Kühn ..., Mazars	38

* Weitere 18 Transaktionen mit 25+ Berufsträgern sind aus Platzgründen im Anhang ab [Folie 11](#) abgebildet, aber in unseren Auswertungen berücksichtigt.

** BT: Gemeldete Berufsträger (nur deutsche Büros / deutsche Berufsträger außerhalb Deutschlands (u.a. Brüssel); Kanzleien in alphabet. Reihenfolge.

*** Bereits in einem der Vorquartale gemeldet, wegen neuer Aspekte / großem Umfang nochmals aufgenommen.

Hinweis: Beteiligte *Notariate* sind kursiv gesetzt.

Arbeitsreiche Transaktionen (25+ Berufsträger): Markttendenzen

Schwerpunktbranchen



- Technologie, Software
- Industrie
- Pharma / Gesundheit
- Konsumsektor
- Infrastruktur
- Immobilien, Bau
- Financial Services
- Automotive

Das Branchentableau war deutlich breiter als in den Vorquartalen:

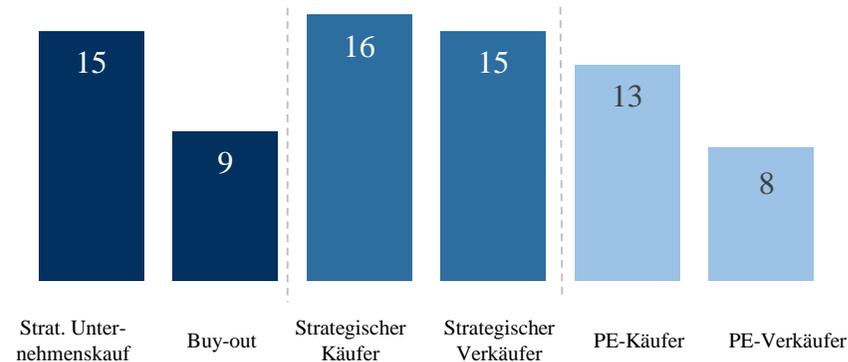
- Infrastruktur und Industrie standen wie in den meisten Vorquartalen bei der Auswahl der Investitionsziele im beobachteten Segment im Mittelpunkt.
- Sehr deutlich stieg wieder die Zahl der „arbeitsreichen“ Transaktionen im Pharma- und Gesundheitsbereich an.
- Die Automotive-Branche stellt sich neu auf (Restrukturierungen, Russland-Exit, neue Mobilität) und war sichtbarer als in den Vorquartalen.
- Klassische Immobilienkäufe kehrten nach einer Abwesenheit von einigen Quartalen wieder zurück, gleiches gilt für eine etwas stärkere Präsenz von Finanzdienstleistern im beobachteten Segment.

Herkunft der Investoren



- Deutsche Strategen waren die mit Abstand größte Käufergruppe, gefolgt von US-Finanzinvestoren.
- Aus dem europäischen Ausland engagierten sich zu gleichen Teilen Finanzinvestoren und Strategen.
- Chinesische Unternehmen traten in drei Fällen als Käufer auf - eine angesichts der Investitionshemmnisse interessante Beobachtung.
- Finanzinvestoren kamen auch aus den Emiraten, Singapur und Israel.

Unternehmenskäufe

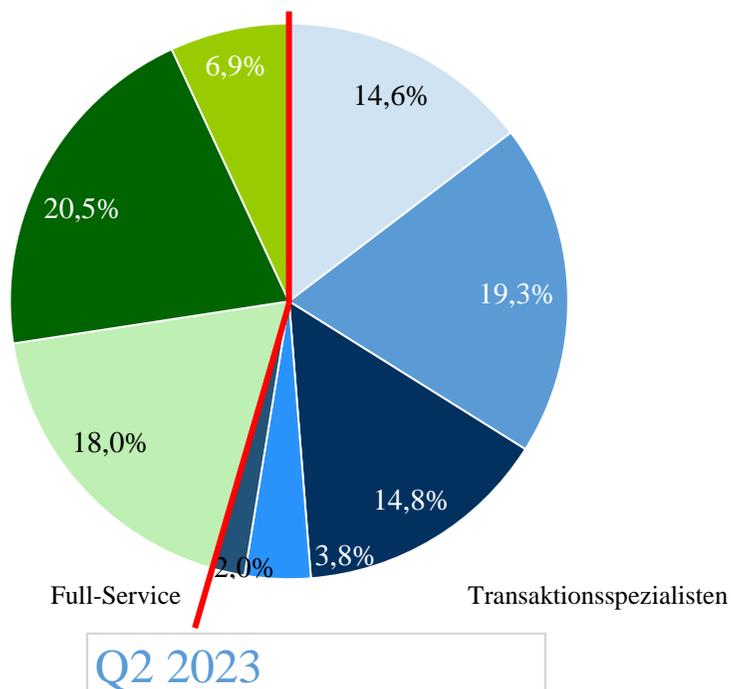


- Die Zahl der „arbeitsreichen“ Unternehmenskäufe stieg leicht, wobei sich die Verteilung deutlich in Richtung „Strategen“ verschob. Hier sorgten insbesondere deutsche Unternehmen für Bewegung.
- Die Werte des beobachteten Segments sind im langjährigen Vergleich überdurchschnittlich, liegen aber ein Stück (rund 25%) unter den in 2021 erreichten Spitzen..
- Akquisitionen aus der Krise traten in diesem Quartal deutlich mehr in den Vordergrund - mehr als ein Fünftel lassen sich dieser Kategorie der Unternehmenskäufe zuordnen.

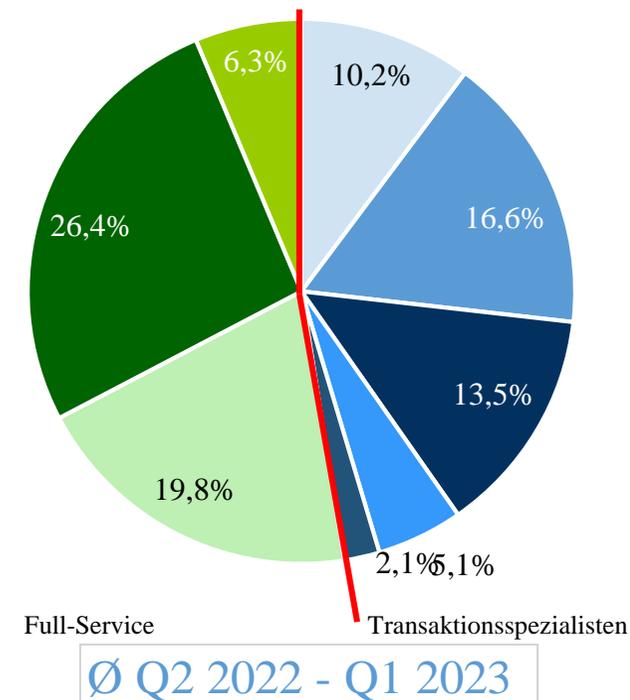
Andere Transaktionen

- Die Vorbereitung des Nucera-IPOs reflektiert die nun bessere Lage am Kapitalmarkt und den Hunger nach Investitionsmöglichkeiten im Rahmen der Energietransformation.
- Veräußerung der VW-Aktivitäten in Russland steht für eine Reihe vergleichbarer kriegsbedingter Exits deutscher Corporates.
- Venture Capital lebt weiter, spielt aber mit zwei Finanzierungen im fraglichen Segment keine herausragende Rolle.

Indikatoren Kanzleitypen: Anteile nach gemeldeten Berufsträgern (nur Top 80)



- Deutsche Elitekanzleien
- Magic Circle
- US-Transaktionsspezialisten
- Britische Transaktionsspezialisten
- Deutsche Transaktionsspezialisten
- Internationale Full-Service-Kanzleien
- Deutsche Full-Service-Kanzleien
- MDP / Big-4-Partnerkanzleien



Ein Quartal für Großmandats-Spezialisten

- Unterschiedlicher können Quartale kaum ausfallen: trugen nach unseren Indikatoren in Q1 kleinere und mittlere Transaktionen den Markt und begünstigten dabei die Full-Service-Kanzleien, so belebten in Q2 große Unternehmenskäufe (Viessmann mag als prominentestes Beispiel dienen), komplexe Restrukturierungen und das Erwachen der Kapitalmärkte das andere Ende des Spektrums.
- Insbesondere deutsche Elitekanzleien profitierten, außer von den genannten Faktoren, auch von der eifrigen Aktivität von und um große deutsche Unternehmen.
- Magic-Circle-Firms waren weiter in den Infrastrukturthemen sehr sichtbar und erzielten auch durch ihre Restrukturierungspraxen eine Marktpräsenz, die an die für sie guten Zeiten vor 2015/16 denken lässt.
- US-Transaktionsspezialisten können sich wohl auf ein auf ein nicht überschwängliches, aber konstantes PE-Geschäft und ihre Restrukturierungs- und Kapitalmarktspezialisten stützen, ihre Dynamik blieb aber hinter der der anderen „Helden der Großtransaktion“ zurück.
- Gegenläufig zum Trend des Vorquartals waren neben den Full-Service-Anbieter auch die deutschen Transaktionsspezialisten eher unterdurchschnittlich aktiv.

Indikatoren Kanzleien: Anteil Berufsträger, Zahl 25+ Beteiligungen

Beteiligungen an 25+ Transaktionen in Q2 2023

Rang	Kanzlei	Anzahl der Beteiligungen
1	Clifford Chance	11
2	Gleiss Lutz	10
3	Freshfields Hengeler Mueller	9
4	Allen & Overy Linklaters	7

Kanzleien nach Anteil der gemeldeten Berufsträger (Top 80)

Rang	Kanzlei	Q2 2023	Ø Q2 22 - Q1 23 (Rang)	Ø Q2 21 - Q1 22 (Rang)
1	Hengeler Mueller	9,6 %	5,1 % (4)	5,0 % (4)
2	Linklaters	6,4 %	3,7 % (10)	3,6 % (11)
3	Freshfields	6,3 %	5,9 % (2)	6,0 % (1)
4	Gleiss Lutz	4,9 %	4,6 % (6)	5,5 % (3)
5	CMS Hasche Sigle	4,8 %	7,2 % (1)	5,8 % (2)
6	White & Case	4,7 %	4,0 % (7)	4,6 % (6)
7	Clifford Chance	4,3 %	3,9 % (8)	3,7 % (10)
8	Osborne Clarke	4,1 %	2,4 % (15)	2,8 % (13)
9	Latham & Watkins	4,1 %	3,6 % (11)	4,0 % (8)
10	Hogan Lovells	3,5%	5,3 % (3)	2,7 % (14)

Magic Circle und deutsche Elite dominant

- Clifford und Gleiss verdanken die Beteiligung an ungewöhnlich vielen arbeitsreichen Transaktionen ihrer breiten Aufstellung, die von unterschiedlichen PE-Mandaten über Kapitalmarktsachverhalte bis zur Restrukturierung reich. Gleiches gilt für Hengeler und Freshfields.
- Clifford hat darüber hinaus wohl über seine große Branchenpraxis einen guten Zugriff auf Infrastrukturthermen (u.a. Transnet, Energielenker, Hanseatic Hub).
- Hengeler war in einer Reihe von großen Mandanten prominent und mit vielen Berufsträgern beteiligt, was die deutliche Führungsposition im Ranking nach gemeldeten Berufsträgern erklärt. Wie bei Linklaters und Gleiss Lutz spielen hier Sachverhalte um deutsche Corporates eine große Rolle.
- CMS und Noerr fielen nicht nur in Anteils-, sondern auch in absoluten Zahlen deutlich hinter die von uns ermittelten Werte des ersten Quartals zurück. Aus dieser punktuellen Beobachtungen lässt sich aber sicherlich noch kein Trend ableiten.
- White & Case und Latham erreichen solide Werte, u.a. auch wegen ihrer Beteiligung an Restrukturierungs-, und Kapitalmarkt- und Finanzierungsmandaten. 5

Inhaltsverzeichnis

1. [Gemeldete Berufsträger und Transaktionen nach Quartal](#)
2. [Gemeldete Berufsträger nach Monat](#)
3. [Anteil an den gemeldeten Transaktionen nach Kanzleityp und den einzelnen Kanzleien \(Top 80\)](#)
4. [Standort der gemeldeten Berufsträger](#)
5. [Vollständige Liste der 25+ Transaktionen](#)

[Link zurück zur ersten Seite](#)

Weitere Daten

1. Gemeldete Transaktionen und Berufsträger nach Quartal

	Q2 2023	Ø Q1 2023	Ø 2023	Ø 2022	Ø 2021
Gemeldete Transaktionen	369	393	382	414	491
Davon Top 80	345	368	357	401	464
Gemeldete Berufsträger	3962	4179	4084	4339	5012
Davon Top 80	3586	3855	3734	4026	4654

2. Gemeldete Berufsträger nach Monat (Top 80)

Monat	Jul 22	Aug 22	Sep 22	Okt 22	Nov 22	Dez 22	Jan 23	Feb 23	Mrz 23	Apr 23	Mai 23	Jun 23
Anzahl der BT	1591	990	1551	1199	1388	1368	1407	968	1480	1205	1064	1317

Weitere Daten

3. Anteil an den gemeldeten Transaktionen (Top 80)

Nach Kanzleityp

Kanzleigruppe	Q2 2023	Q2 2022 - Q1 2023
Deutsche Elitekanzleien	9,6%	7,8%
Magic Circle	16,3%	15,7%
Amerikanische Transaktionsspezialisten	15,0%	13,9%
Britische Transaktionsspezialisten	5,1%	5,8%
Deutsche Transaktionsspezialisten	4,5%	3,9%
Deutsche Full-Service-Kanzleien	22,6%	26,5%
Internationale Full-Service-Kanzleien / Branchenspezialisten	16,7%	18,1%
MDP/Big-4-Partnerkanzleien	10,0%	8,4%

Einzelne Kanzleien

Rang	Kanzlei	Q2 2023	Ø Q2 2022 - Q1 2023 (Rang)	Ø Q2 2021 - Q1 2022 (Rang)
1	Hengeler Mueller	5,5 %	4,1 % (6)	4,3 % (3)
2	Ebner Stolz	5,1 %	4,7 % (3)	4,2 % (4)
3	Clifford Chance	4,9 %	4,1 % (5)	4,0 % (6)
4	Freshfields	4,7 %	5,9 % (2)	5,2 % (2)
5	Hogan Lovells	4,3 %	4,6 % (4)	4,1 % (5)
6	Linklaters	4,1 %	3,2 % (9)	3,5 % (9)
7	White & Case	4,1 %	3,4 % (8)	3,9 % (7)
8	Latham & Watkins	3,9 %	3,0 % (11)	3,2 % (12)
9	CMS Hasche Sigle	3,7 %	6,0 % (1)	5,4 % (1)
10	Gleiss Lutz	3,5 %	3,2 % (10)	3,2 % (11)

Weitere Daten

4. Standort der gemeldeten Berufsträger (Anteil in %, alle Kanzleien)

Standort	Q2 2023	Q1 2023	Ø 2022	Ø 2021
Berlin	10,0%	9,0%	8,6%	10,6%
Düsseldorf	14,4%	12,4%	13,3%	13,3%
Frankfurt	29,8%	29,5%	30,8%	32,0%
Hamburg	12,7%	13,3%	12,4%	11,5%
Köln	4,6%	5,8%	6,2%	4,7%
München	17,9%	16,9%	18,2%	18,0%
Stuttgart	5,4%	7,5%	5,5%	4,4%
Andere Standorte	5,2%	5,6%	5,1%	5,5%

Weitere Daten

5. Fachbereiche der gemeldeten Berufsträger (Anteil in %, alle Kanzleien)

Fachbereich	Q2 2023	Q1 2023	Ø 2022	Ø 2021
Corporate / M&A	34,2%	33,3%	34,5%	35,0%
Steuerrecht	10,5%	10,5%	10,7%	10,1%
Finanzierung	9,9%	11,4%	9,7%	9,1%
Arbeitsrecht	6,9%	6,7%	7,3%	7,2%
Kartellrecht	6,1%	6,6%	6,7%	6,4%
Immobilienrecht	5,5%	7,0%	7,4%	6,8%
Kapitalmarktrecht	5,3%	4,6%	3,9%	6,1%
Restrukturierung	5,2%	3,4%	2,3%	3,0%
Öffentliches Recht / Regulierte Branchen	4,2%	4,2%	4,5%	4,5%
IT / Datenschutz	4,0%	3,8%	4,3%	3,5%
IP	3,1%	3,8%	3,9%	4,3%
Corporate & Commercial	2,6%	2,2%	2,5%	2,6%
Andere Fachb./keine Zuordnng	2,4%	2,6%	2,1%	1,4%

Weitere Daten

6. Vollständige Liste der 25+ Transaktionen

Transaktionsgegenstand	Transaktionsbeschreibung	Beteiligte Kanzleien**	BT	Branche	Herkunft des Investors
Adler*** Restrukturierung, Refinanzierung	Complex financial restructuring of Adler Group.	Ashurst, Hengeler Mueller, White & Case	99	Immobilien	Internationale Gläubiger
TransnetBW Infrastrukturbeteiligung	Purchase of 1/4 of shares in TransnetBW by consortium lead by SV SparkassenVersicherung Holding from EnBW, volume: EUR 1bn.	Clifford Chance, Freshfields, Gleiss Lutz, Heussen, Kümmerlein, Linklaters, <i>OHS Ohnleiter ...</i> , PwC Legal, Rosin ..., Watson Farley, White & Case	91	Infrastruktur (Stromnetz)	Deutschland
Viessmann Klimasparte Strat. Unternehmenskauf	Acquisition of Viessmann Climate Solutions by Carrier Global for EUR 12bn.	Clifford Chance, <i>Greenfort</i> , Hengeler ..., Linklaters	68	Industrie (Haustechnik)	USA
Leoni*** Übernahme in Krise	Agreement on a restructuring plan for Leoni; take-over of Leoni through StaRUG procedure by Pierer.	Allen & Overy, Clifford Chance, Dentons, Freshfields, Gleiss Lutz, Görg, Hengeler ..., Kirkland & Ellis, Latham & Watkins, Linklaters	63	Automotive	Österreich
AirPlus Strat. Unternehmenskauf	Sale of Lufthansa Airplus Servicekarten to SEB Kort Bank AB by Lufthansa, volume: EUR 450m.	Freshfields, Gleiss Lutz	60	Financial Services (Zahlungsdienstleistungen)	Schweden
Software AG Buy-out, öffentliche Übernahme	Public take-over of Software by Silver Lake at valuation of EUR 2.2bn.	Allen & Overy, Clifford Chance, Gleiss Lutz, Hengeler ..., Klaus-Dieter Stephan	59	Technologie (Software)	PE (USA)
Lufthansa Catering (außereuropäisch) Buy-out	Sale of Lufthansa's extra-European Catering branch to Aurelius by Lufthansa.	Baker & McKenzie, Clifford Chance, Herbert Smith ..., Hogan Lovells, Kümmerlein, Lubberger Lehment	58	Konsum (Catering auf Reisen)	PE (Deutschland)

Hinweis: Beteiligte *Notariate* sind *kursiv* gesetzt .

***Bereits in einem der Vorquartale gemeldet, wegen neuer Aspekte / großem Umfang nochmals aufgenommen.

Weitere Daten

6. Vollständige Liste der 25+ Transaktionen

Transaktions-gegenstand	Transaktionsbeschreibung	Beteiligte Kanzleien**	BT	Branche	Herkunft des Investors
Vonovia (Südewo) Beteiligung Immobilienportfolio	Investment in Vonovia-Portfolio through 30% participation in Südewo joint venture by Apollo, volume: EUR 1bn.	Dentons, Freshfields, Latham & Watkins, <i>Lennert Schneider ...</i>	54	Immobilien (Wohnungen)	PE (USA)
Flughafen Hahn Strat. Unternehmenskauf aus Insolvenz	Sale of Flughafen Frankfurt-Hahn to Triwo by trustee Jan Markus Plathner, price undisclosed.	Brinkmann, Heuking ..., Kapellmann, König, <i>Möller Theobald ...</i> , Müller-Wrede, Raue, Taylor Wessing, WilmerHale, Wohlleben ...	48	Infrastruktur, Immobilien	Deutschland
Messer Konsolidierung Konzernstruktur	Take-over of the outstanding shares in Joint Venture Messer Industries by Messer from CVC Capital Partners, sale of minority stake in Messer to GIC.	EY, Hengeler ..., Kirkland, Latham & Watkins	47	Industrie (Grundstoffe: Industriegase)	PE (Singapur)
SimCorp Öff. Übernahmeangebot, nachfolgende Umgruppierung	Public take-over offer for SimCorp by Deutsche Börse, volume: EUR 3.9bn.	Allen & Overy, Hengeler Mueller, Linklaters, Milbank, Sullivan & Cromwell	46	Technologie / Financial Services (Software Finanzsektor)	Deutschland
1KOMMA5° VC-Finanzierung	Series B financing round in 1KOMMA5° lead by Investor G2 Venture Partners, volume EUR 215m.	CMS Hasche, Ebner Stolz, Orrick, Osborne Clarke, P+P Pöllath	46	Infrastruktur (Stromerzeugung und -speicherung, Wärmetechnik, Ladeinfrastruktur)	PE (USA, Deutschland, Frankreich)
HCS Strat. Unternehmenskauf, PE-Exit	Sale of HCS Group to International Chemical Investors Group (ICIG) by H.I.G. Capital.	Clifford Chance, Freshfields	45	Industrie (Spezialchemie)	Luxemburg
Green Mobility Sec. Buy-out	Sale of Green Mobility Holding to Rivean by DPE Deutsche Private Equity.	Arqis, Baker Tilly, Gleiss Lutz, Heuking Kühn ..., Hogan Lovells, P+P Pöllath, Sidley Austin	45	Neue Mobilität (Farhrradleasing)	PE (Europa)

Hinweis: Beteiligte *Notariate* sind *kursiv* gesetzt.

Weitere Daten

6. Vollständige Liste der 25+ Transaktionen

Transaktions-gegenstand	Transaktionsbeschreibung	Beteiligte Kanzleien**	BT	Branche	Herkunft des Investors
Volkswagen Russland Strat. Unternehmenskauf	Sale of the Kaluga factory and all its other Russian assets by Volkswagen to Aviron , volume: EUR 125m.	Gleiss Lutz, Linklaters	42	Automotive	Russland
BBS Automation Strat. Unternehmenskauf, PE-Exit	Sale of BBS Automation to Dürr by EQT; volume: > EUR 400m.	Bird & Bird, Freshfields, Hengeler Mueller, Hogan Lovells, Milbank, PwC	41	Industrie (Maschinenbau, Automatisierungstechnik)	Deutschland
Baxter (Biopharma-Sparte) Buy-out	Takeover of Baxter Biopharma Solutions (BPS) by Advent International und Warburg Pincus from Baxter, volume: USD 4.25bn.	Baker & McKenzie, Cleary Gottlieb, Flick Gocke ..., Hengeler ..., Sullivan & Cromwell	39	Gesundheit (Pharmadienleistungen)	PE (USA)
Office People Sec. Buy-out	Sale of the majority of shares in Office People to H.I.G. Europe by Headway Capital Partners and other shareholders.	CMS Hasche ..., Gleiss Lutz	39	Dienstleistungen (Personaldienstleistungen, Zeitarbeit)	PE (USA)
Benteler*** Finanzielle Restrukturierung	Refinancing of Benteler with bond issue and renewd loans by lender Steering Committee, volume: EUR 2bn.	Allen & Overy, Clifford Chance, Dentons, Latham & Watkins, Milbank Tweed, White & Case	38	Automotive	Internationales Bankkonsortium
Imland-Kliniken (Rendsburg, Eckernförde) Strat. Unternehmenskauf aus Krise	Take-over of Imland-Kliniken in Rendsburg und Eckernförde (under creditor protection) by Schön Klinik-Gruppe.	BRL Boege ..., Cornelius + Krage, Eckert, Endemann Schmidt, Heuking Kühn ..., Mazars	38	Gesundheit (Krankenhäuser)	Deutschland
Takko Restrukturierung, Debt-Equity-Swap	Take-over of the majority of shares in Takko Fashion by creditors, refinancing.	Clifford Chance, EY, Freshfields, Gleiss Lutz	35	Konsum (Einzelhandel)	Hedgefonds (international)

Hinweis: Beteiligte *Notariate* sind *kursiv* gesetzt .

***Bereits in einem der Vorquartale gemeldet, wegen neuer Aspekte / großem Umfang nochmals aufgenommen.

Weitere Daten

6. Vollständige Liste der 25+ Transaktionen

Transaktionsgegenstand	Transaktionsbeschreibung	Beteiligte Kanzleien**	BT	Branche	Herkunft des Investors
HHLA Containerterminal Tollerort Minderheitsbeteiligung	Sale of stake 24.9% stake in HHLA Containerterminal Tollerort by HHLA to Cosco.	Allen & Overy, Blomstein, Freshfields, Linklaters	33	Logistik, Infrastruktur	China
Groneweg-Gruppe Secondary Buy-out (Bolt-on)	sale of Groneweg-Gruppe to Thrive Foods (backed by EEP and Mubdala) by VR Equitypartner:	Noerr	31	Konsum (Nahrungsmittelproduktion)	PE (USA UAE)
Liftket Sec. Buy-out	Sale of majority stake in Liftket to Ardian by Afinum.	Latham & Watkins, Milbank	31	Industrie (Ausrüstungen)	PE (Frankreich)
Corpuls Buy-out	Sale of the majority of shares in Corpuls to Nordic Capital by founder family.	Flick Gocke ... Kirkland, KNPZ ..., KPMG, Novacos, Oldenbourg & Pauls , Schweibert Leßmann , SNP Schlawien	30	Gesundheit (Medizintechnik)	PE (Schweden)
Energielenker Biogas-Portfolio Infrastrukturkauf	Acquisition of Biogas- und Biomethanplattform in Deutschland ("Die Plattform") by Partners Group from Energielenker.	Clifford Chance, [Berater Verkäufer nicht identifiziert]	30	Infrastruktur (Erneuerbare)	PE (Schweiz)
Pep Einkaufscenter Immobilienkauf	Sale of Pep Einkaufscenter in Muncih to Generali Real Estate and ECE Real Estate Partner by Nuveen Real Estate.	Eversheds ..., Hogan Lovells, Norton Rose..., P+P Pöllath	29	Immobilien (Retail)	Deutschland, Finanzinvestor (USA)
Compleo Strat. Unternehmenskauf aus Insolvenz	Sale of shares in Compleo to Kostal by Compleo.	Freshfields, Noerr	29	Infrastruktur, Automotive	Deutschland
Nucera Börsengang	IPO of Nucera.	Allen & Overy, Clifford Chance, Latham & Watkins, Linklaters	29	Infrastruktur (Energie: grüner Wasserstoff)	

Hinweis: Beteiligte *Notariate* sind *kursiv* gesetzt.

Weitere Daten

6. Vollständige Liste der 25+ Transaktionen

Transaktionsgegenstand	Transaktionsbeschreibung	Beteiligte Kanzleien**	BT	Branche	Herkunft des Investors
Liftket Sec. Buy-out	Sale of majority stake in Liftket to Ardian by Afinum.	Latham & Watkins, Milbank	31	Industrie (Ausrüstungen)	PE (Frankreich)
Corpuls Buy-out	Sale of the majority of shares in Corpuls to Nordic Capital by founder family.	Flick Gocke ... Kirkland, KNPZ ..., KPMG, Novacos, Oldenbourg & Pauls , Schweibert Leßmann , SNP Schlawien	30	Gesundheit (Medizintechnik)	PE (Schweden)
Energielenker Biogas-Portfolio Infrastrukturkauf	Acquisition of Biogas- und Biomethanplattform in Deutschland ("Die Plattform") by Partners Group from Energielenker.	Clifford Chance, [Berater Verkäufer nicht identifiziert]	30	Infrastruktur (Erneuerbare)	PE (Schweiz)
Pep Einkaufscenter Immobilienkauf	Sale of Pep Einkaufscenter in Munich to Generali Real Estate and ECE Real Estate Partner by Nuveen Real Estate.	Eversheds ..., Hogan Lovells, Norton Rose..., P+P Pöllath	29	Immobilien (Retail)	Deutschland, Finanzinvestor (USA)
Compleo Strat. Unternehmenskauf aus Insolvenz	Sale of shares in Compleo to Kostal by Compleo.	Freshfields, Noerr	29	Infrastruktur, Automotive	Deutschland
Nucera Börsengang	IPO of Nucera.	Allen & Overy, Clifford Chance, Latham & Watkins, Linklaters	29	Infrastruktur (Energie: grüner Wasserstoff)	
Lomapharm Strat. Unternehmenskauf	Sale of Lomapharm to Bionorica SE by Daicel Corporation in auction process.	Baker Tilly, Gleiss Lutz	28	Gesundheit (Pharma)	Deutschland
Convivo Strat. Unternehmensverkäufe aus Insolvenz	Separate sales of nearly all assets of Convivo to various buyers by trustees Malte Köster and Christoph Morgen.	Brinkmann, BRL Boege ..., Schultze & Braun, Willmer Köster	27	Gesundheit (Pflegeheime)	Deutschland

Hinweis: Beteiligte *Notariate* sind *kursiv* gesetzt.

Weitere Daten

6. Vollständige Liste der 25+ Transaktionen

Transaktionsgegenstand	Transaktionsbeschreibung	Beteiligte Kanzleien**	BT	Branche	Herkunft des Investors
Lomapharm Strat. Unternehmenskauf	Sale of Lomapharm to Bionorica SE by Daicel Corporation in auction process.	Baker Tilly, Gleiss Lutz	28	Gesundheit (Pharma)	Deutschland
Convivo Strat. Unternehmensverkäufe aus Insolvenz	Separate sales of nearly all assets of Convivo to various buyers by trustees Malte Köster and Christoph Morgen.	Brinkmann, BRL Boege ..., Schultze & Braun, Willmer Köster	27	Gesundheit (Pflegerheime)	Deutschland
Sprengnetter Strat. Unternehmenskauf	Take-over of Sprengnetter Gruppe by Scout24.	Ebner Stolz, Osborne Clarke	27	Technologie (Software)	Deutschland
Mynd/Galeria Weltstadthaus Berlin Immobilienkauf	Purchase of Mynd and Galeria Weltstadthaus by Commerz Real from Signa Prime.	<i>Bögner Hensel</i> ..., McDermott ..., Noerr	26	Immobilien	Deutschland
Hanseatic Energy Hub Übernahme Infrastruktur-Minderheitsbeteiligung	Enágas takes over the 15% Fluxys share in the Hanseatic Energy Hub partnership that builds and operates the LNG-terminal in Stade.	Clifford Chance, CMS Hasche ..., Graf v. Westphalen, <i>Notare am Ballindamm</i> , White & Case	26	Infrastruktur (Energie: LNG-Terminal)	Spanien
Patient21 VC-Finanzierung	Series C financing round for Digital-Health-Start-up Patient21, lead by Pitango, volume: EUR 100m.	Gleiss Lutz, Taylor Wessing	26	Gesundheit (med. Versorgung)	PE (International, Israel)
Generali Deutschland Pensionskasse Übernahme Versicherungsportfolio	Take-over of Generali Deutschland Pensionskasse by Fosun-backed Frankfurter Leben-Gruppe from Generali Deutschland.	Allen & Overy, Hengeler Mueller	25	Financial Services (Versicherungen)	China
MAN Energy Solutions (Gasturbinen) Strat. Unternehmenskauf	Sale of the gas turbine business of MAN Energy Solutions to GHGT by MAN.	Blomstein, Fieldfisher, Gütt Olk ..., Held Jaguttis, Pusch Wahlig ..., <i>Schaub</i>	25	Industrie (Maschinenbau)	China
Tsetinis Consulting Strat. Unternehmenskauf	Purchase of Tsetinis Consulting by Efeso from ZF Friedrichshafen.	Bird & Bird, KPMG Law	25	Dienstleistungen (Beratung)	Frankreich

Hinweis: Beteiligte *Notariate* sind *kursiv* gesetzt.

Erläuterungen

Was gilt als Transaktion?

Insbesondere Unternehmens- und Anteilskäufe, Finanzierungen durch Kreditgeber oder an den Kapitalmärkten, andere Kapitalmarkttransaktionen und größere Immobilienkäufe. Laufende wirtschaftsrechtliche Beratung, Unterstützung bei internen Reorganisationen, Insolvenzverwaltung und Interessenwahrnehmung in Streitfällen zählen wir nicht hierzu. Komplexe Verträge (Outsourcing, Kooperationen etc.) behandeln wir als Transaktion, wenn sich ein ähnliches Gesamtbild ergibt (mehrere Beteiligte mit divergierenden Interessen, Wert und sonstige wirtschaftliche Bedeutung, fachübergreifende und projektorientierte Arbeit der Anwält*innen, einmaliger Charakter u. ä.).

Wie werden die Daten gesammelt?

Wir sammeln alle in einem bestimmten Zeitraum veröffentlichten Pressemitteilungen von Kanzleien und Berichte in der Fachpresse, die an Transaktionen beteiligte Anwälte (und andere Berufsträger*innen) nennen. Wir speichern die wesentlichen Informationen aus diesen Pressemitteilungen in einer Datenbank und ergänzen weitere öffentlich zugängliche Daten, insbesondere aus den amtlichen Anwaltsverzeichnissen.

Warum Pressemitteilungen?

Pressemitteilungen (und Berichte in der Fachpresse) enthalten einen zeitnahen, kontinuierlichen und umfangreichen Strom von relevanten Daten für einen abgrenzbaren Teil des Rechtsberatungsmarkts – 100 bis 200 Pressemitteilungen monatlich nennen in der Regel 800 bis 1500 Anwält*innen. Sie sind außerdem in ihrem Format relativ homogen und genügen nach unseren Beobachtungen ganz überwiegend den gleichen ungeschriebenen Regeln. Zweifellos wird nur ein Teil der Transaktionen durch eine Pressemitteilung abgebildet. Aber selbst wenn nur 10 % der Transaktionen gemeldet würden, wäre dies eine ausgesprochen umfangreiche Stichprobe – vorausgesetzt, die erfassten Daten sind repräsentativ.

Sind die Informationen aus den Pressemitteilungen repräsentativ?

In vielen Punkten: Ja. Einige Einschränkungen sind jedoch zu beachten (insbesondere bei der Betrachtung von Indikatoren zur Marktgröße und zu Marktanteilen):

- Pressemitteilungen werden möglicherweise in manchen Kanzleien konsequenter und professioneller als Mittel der Außendarstellung und internen Motivation eingesetzt als in anderen. Nach unserer Beobachtung ist es zwar eher der verantwortliche Partner, der letztlich für eine Veröffentlichung sorgt, aber die Arbeit einer straff geführten Kanzlei wird trotzdem tendenziell sichtbarer sein als die eines dezentralen Verbunds.
- Die zuarbeitende Beteiligung an internationalen Mandaten wird nach unserer Beobachtung nicht repräsentativ abgebildet.
- Theoretisch könnten sich vertraulich zu behandelnde Transaktionen strukturell und in ihrer Mengenentwicklung von denen unterscheiden, die gemeldet werden. Hierfür haben wir keinen Anhaltspunkt, können aber naturgemäß auch nicht das Gegenteil beweisen.
- Die Zuordnung der Berufsträger*innen zu den einzelnen Fachgebieten ist ganz überwiegend zuverlässig, da diese recht weit gefasst sind. In manchen Fällen wird sich der Beitrag eines Anwalts auf mehrere Fachbereiche erstrecken und dieser Umstand nicht berücksichtigt werden – etwa, wenn eine Gesellschaftsrechtlerin mit einschlägiger Erfahrung in einem Restrukturierungsverfahren tätig ist.
- Diskussionswürdig erscheint, ob der zeitliche Beitrag eines Berufsträgers aus den Support-Materien wie IP, Arbeitsrecht und Steuerrecht im Durchschnitt dem eines Berufsträgers aus der „Kernmaterie“ entspricht.

Erläuterungen

Keine Bedenken haben wir in Bezug auf die folgenden Punkte:

- Wahl des Kreises der genannten Personen
- örtliche Verteilung des Geschäfts
- Altersstruktur und Geschlecht der Beteiligten
- inhaltliche Fehler

Wir haben hierzu bei den großen, auf nationaler und internationaler Ebene tätigen Kanzleien keine kanzleispezifische Praxis entdeckt, die von den allgemeinen Konventionen abweicht. Einzelne Partner sind zwar bei der Nennung von Kollegen aus der eigenen und anderen Kanzleien zurückhaltender als andere. Da keine systematischen Abweichungen erkennbar sind, halten wir die Daten aber allein schon wegen ihrer großen Menge für repräsentativ. Gleiches gilt für sachliche Fehler, die nach unserer Beobachtung durchaus vorkommen, aber sehr selten sind.

Wie aussagekräftig sind die einzelnen Daten und Indikatoren?

In jedem Fall gilt: Wir halten die Daten zur örtlichen Verteilung der Transaktionsarbeit, der Altersstruktur der Beteiligten und zur Beteiligung von Männern und Frauen an der Transaktionsarbeit in den jeweiligen Fachgebieten für aussagefähig – hier wird eine Gesamtheit von Daten durch eine ungewöhnlich große Stichprobe repräsentativ erfasst und abgebildet, und wir sehen keine Verzerrung des Gesamtbildes. Die Indikatoren für Marktanteile und Marktgröße sind nichts anderes als das: Indikatoren, die zeitnah rückblickend Schlüsse auf das Marktvolumen, die tatsächliche Geschäftslage der Kanzleien und ihre Marktposition zulassen. Der eigentliche Marktanteil (etwa als Anteil an den generierten Honoraren oder am wertmäßigen Transaktionsvolumen) ist jedoch von vielen weiteren Faktoren beeinflusst, die durch die gesammelten und ausgewerteten Aussagen nicht abgebildet werden und auch ohne Rückgriff auf interne Daten von Kanzleien nicht abgeleitet werden können. Der besondere Wert der hier gezeigten Indikatoren liegt in ihrer frühen Verfügbarkeit und dem Bezug auf einen bestimmten Teil des Rechtsberatungsmarkts.

Welchen Kriterien folgt die Gliederung in Kanzleigruppen (Magic Circle etc.)?

In der Regel haben wir uns bei der Zuordnung an der Selbstdarstellung der Kanzlei orientiert, in Einzelfällen an den von außen sichtbaren strukturellen Merkmalen.

Top 80: Es werden nur die Meldungen von 80 Kanzleien berücksichtigt, die rund 90% des relevanten Transaktionsgeschäfts auf sich vereinigen. Dabei handelt es sich um die 50 umsatzstärksten Kanzleien und kleinere Büros insbesondere angelsächsischer Kanzleien, die im Transaktionsmarkt sehr aktiv sind. Durch diese Selektion sind die Monats- und Quartalswerte über einen längeren Zeitraum miteinander vergleichbar. Der Kreis der Top 80 wurde Anfang 2020 angepasst.

Welche weiteren Verwendungsmöglichkeiten gibt es für die gesammelten Daten?

Eine vertiefte Analyse kann z. B. die strukturellen Unterschiede zwischen den verschiedenen Kanzleigruppen belegen. Sie kann auch die Position einer Kanzlei in einem Markt oder Teilmarkt und ihre spezifische Personalstruktur im Vergleich zur Peer Group und dem Gesamtmarkt aufzeigen. In der Zusammenschau mit internen Daten ergibt sich aus unserer Sicht eine gute Grundlage für eine Standortbestimmung und Strategiediskussion.

[Link zurück zur ersten Seite](#)